

SEEBLICK

I KW 49, 05.12.2008 | Amtliches Publikationsorgan der Gemeinde Romanshorn

Behörden & Parteien

Saalbau-Projekt weiterentwickelt



Ansicht vom Hafen Richtung Restaurant (EG) und Seminarräume (OG)

Ende August wurde der Öffentlichkeit das Siegerprojekt des Saalbau-Wettbewerbs der Gemeinde Romanshorn vorgestellt. Nun konnte die verantwortliche Saalbau-Kommission zusammen mit den Fachrichtern und den Architekten bereits eine überarbeitete Version begutachten und war begeistert.

Grössere Grundfläche, markantere Form

Obwohl man meinen könnte, das Projekt sei gleich geblieben, wurde bei genauer Betrachtung

ungsweise viel verändert. Die Grundfläche wurde trotz verkleinerter Standfläche vergrössert, was zu einer markanteren Ausgestaltung und zu einer neuen Symbolik führt. Der architektonische Ausdruck Richtung Hafen hat damit weiter profitiert. Mit einem zusätzlich eingefügten Dachgeschoss konnte zudem wertvoller Raum gewonnen werden.

Einladendes Foyer, grösserer Bühnenbereich

Der Eingangsbereich des Saals wurde im Foyer-

erbereich optimiert und neu ausgestaltet. Er bietet nun eine sehr einladende Erschliessung vom Bahnhof gegen den Saal mit überdachtem Vorplatz. Zudem kann damit auch im ersten Obergeschoss ein zusätzlicher Foyer-Teil realisiert werden. Durch das Aufstocken des Gebäudes ist auch der Bühnenbereich grösser geworden.

Restaurant mit attraktivem Aussenbereich

Der Bezug des Restaurants im Erdgeschoss zum Aussenbereich wurde deutlich verbessert. Bei schönem Wetter soll so das Flanieren dem Hafen entlang mit diesem einladenden Restaurantbereich direkt am Wasser aufgewertet werden. Die über dem Restaurant liegenden Seminarräume werden dank ihrer exklusiven Lage und Aussicht sehr gefragt sein.

Vorprojekt mit Kostenschätzung

Als nächster Schritt wird nun das eigentliche Vorprojekt weiter bearbeitet und auch eine genauere Kostenschätzung erstellt. Ziel ist es, über das endgültige Saalbau-Projekt Ende 2009 an der Urne abstimmen zu können. Die Bevölkerung wird über die Zwischenschritte laufend informiert. ●

Gemeindekanzlei



FRANZ
SCHMUCKSTÜCKE



Markus Franz, Goldschmied
CH-8590 Romanshorn · www.franzschmuck.ch

Kostbarkeiten in feinsten Handwerkskunst.

Die himmlischen Schwestern



Charlotte, Aurelia, Pauline, Rosine, Florentine und Sternchen sind die idealen Schutzengel für Ihre Liebsten, Freunde und Bekannten...

Die 6 Schwestern freuen sich auf Ihren Besuch in der Papeterie Markwalder + Co. AG.
Bahnhofstr. 30, 8590 Romanshorn



Farbe ist Leben!



Edwin G. Maurer
Malerbetrieb
Bachweg 8
8590 Romanshorn
Telefon 071 463 40 21
edmaurer@bluewin.ch



Mehr Erfolg durch Farbinserate – 071 466 70 50



TV. Was ich dazu wissen muss.
 Kompetente Beratung in Romanshorn. Verschaffen Sie sich den Überblick.

Expert Bohl AG, Bahnhofstrasse 38, 8590 Romanshorn
 Telefon 071 463 57 63, www.bohl-rtv.ch



FLEISCHMANN
 Die Liegenschafts-Experten

Ihre Liegenschaftsexperten für alle Liegenschaften.
 Gerne verkaufen wir auch Ihre Liegenschaft. Rufen Sie uns an.
 Tel. 071 626 51 51, www.fleischmann.ch

Speiserestaurant und Fischbeizli
Kehlhof
 J. und U. Dobler-Hunziker
 8599 Salmsach 071 463 27 17
 Di und Mi geschlossen

einmal im Monat
 Kehlhof mit unseren Fisch- und Fleischgerichten verwöhnen zu dürfen.

Speiserestaurant und Fischbeizli
Kehlhof
 J. und U. Dobler-Hunziker
 8599 Salmsach 071 463 27 17
 Di und Mi geschlossen

SEEBLICK
 Amtliches Publikationsorgan der Gemeinde Romanshorn

Inserieren statt demonstrieren.

Mit einem Seeblick-Insert erreichen Sie alle 5000 Haushaltungen von Romanshorn und Salmsach.
 Weitere Infos: Ströbele Text Bild Druck, 8590 Romanshorn, Telefon 071 466 70 50, www.stroebele.ch

Ein besinnliches Adventfest für die ganze Familie

1. Romanshorer Laternliweg

20. Dezember 2008
 Waldschänggi Romanshorn

- 17.30 Uhr bis 21.00 Uhr
- Start ab Parkplatz Splitz

AB SOFORT IM
amrville
 STADTMARKT OBERTHURGAU

Ihr Weg zur Gesundheit

Das grösste Angebot im Oberthurgau für eine gesunde Ernährung. Auf über 200 m² erhalten Sie ein umfassendes Reformhausangebot mit kompetenter Beratung!



Papeterie, Geschenke, Bastel- und Malbedarf

Mit über 50'000 Artikel auf 500 m² das grösste Sortiment seiner Art in der Region. Noch ist Zeit, ein Weihnachtsgeschenk selbst zu basteln!



Vielfältiges Sortiment für Jung und Alt • 20 Fachgeschäfte auf über 14'000 m² • 400 Parkplätze, 1 Stunde gratis
www.amrville.ch



Behörden & Parteien

Energiestadt Romanshorn – vom Grünen Forum angestossen

Das Label «Energiestadt» zeichnet Gemeinden als vorbildliche Kommunen in Sachen energie- und umweltfreundliche Politik aus.

Dieses Label in Romanshorn zu erreichen, setzte das Grüne Forum Anfang 2007 ganz oben auf die Prioritätenliste. Nach einiger Vorarbeit stellte das Grüne Forum den Antrag an den Gemeinderat, auf dem Weg zum Label «Energiestadt» die Bestandesaufnahme durchzuführen.

Hoch erfreut nehmen wir nun zur Kenntnis, dass dieser Antrag gutgeheissen wurde und Romanshorn den ersten Schritt in Richtung «Energiestadt» unter die Füsse nimmt. An dieser Stelle möchten wir dem Gemeinderat ganz herzlich dafür danken, sich offen und mutig auf diesen wichtigen Weg – die Gemeinde als Vorbild beim Energiesparen – begeben zu haben. ●

Grünes Forum

Weihnachtsfeier am Heiligen Abend, 24. Dezember 2008

Alle, die mit uns am Heiligen Abend Weihnachten feiern wollen, sind herzlich eingeladen.

Alleinstehende, Paare, Familien unabhängig von Alter, Nationalität, Religion. Es erwartet Sie/euch ein feines Nachtessen, Geschichten und Gedanken, Lieder und Musik zu Weihnachten und zum Leben. Treffpunkt: Pfarreistube des kath. Pfarreiheims St. Johannes, Schlossbergstr. 24 in Romanshorn von 18.30 Uhr bis zu den Mitternachtsgottesdiensten. Auf Wunsch wird gern ein Fahrdienst bereitgestellt (bitte angeben). Wir freuen uns auf den Heiligen Abend!

Anmeldung bitte bis Freitag, den 19. Dezember 2008 ans Pfarreisekretariat, Schlossbergstr. 24, 8590 Romanshorn, Telefon 071 463 17 30. Mail: sekretariat@st-johannes.ch

An alle Guetzli-Bäckerinnen und -Bäcker:

Wir würden uns sehr freuen, wenn wir wieder mit selbstgebackenen Guetzli im Namen der Gemeinden an der Weihnachtsfeier eine Freude machen könnten. Die Guetzli bitte einfach im Sekretariat abgeben. Danke! ●

*Das Weihnachtsteam der
Evang. und Kath. Kirchgemeinden*

«Seeblick» vor Weihnachten

Der letzte «Seeblick» im Jahr 2008 erscheint am Freitag, 19. Dezember 2008.

Inserate- und Textabgabe siehe Impressum. In der KW 52 und 01 erscheint kein «Seeblick». ●

Das «Seeblick»-Team

Behörden & Parteien

Saalbau-Projekt weiterentwickelt	1
Energiestadt Romanshorn – vom	
Grünen Forum angestossen	3
Weihnachtsfeier am Heiligen Abend ...	3
«Seeblick» vor Weihnachten	3
Advent 2008 in St.Johannes	5
Neuigkeiten aus dem Jugendtreff	5
Weihnachtsstimmung am Chlausmarkt	6
Wir gratulieren	7
Musikalisch gratuliert	7
Norbert Senn am KAB-Treff	7
2. Wahlgang Einbürgerungskommission	8
FDP-Stamm	8
Fassadenrenovationen gewürdigt	8
Wettbewerb Fassadenrenovation	9
Grosses Interesse für	
Bootshafen-Sanierung	10

Wirtschaft

Mobiler Bancomat im Einsatz	13
-----------------------------------	----

Treffpunkt

Danke	11
Danke für die Zustimmung z. Baukredit	11
SVP dankt	11

Kultur & Freizeit

2 SCR-Schwimmerinnen bei Sat1	13
Im Tessin gewonnen	13
Adventsmusik am 2. Advent	13
Vorbereitung auf Weihnachten	14
Gemeinsam in die Weihnachtszeit	14
Zwei Uraufführungen	14
Liedermacher-Abend im Zollhaus	14

Schule

Öffentliche Präsentation	10
Kontrolle ist besser	10
Chlausmusical am HPZ	11

Gesundheit & Soziales

«Knöpflihöck» erweitert	12
-------------------------------	----

Marktplatz

Wellenbrecher	5
Kung Fu Panda	11
Winterferien für den Wochenmarkt	12
Mehr Geld für mehr Hilfe!	12
«A-Guggätä» auf dem Schiff	12
Am Bodensee	12
Neue Trainer	13
Christoph Sutters Verse auf CD	13
Romanshorer Agenda	15
Das treue Pferd	15

Impressum

Herausgeber

Politische Gemeinde Romanshorn

Amtliches Publikationsorgan

Politische Gemeinde Romanshorn, Primarschulgemeinde Romanshorn, Sekundarschulgemeinde Romanshorn-Salmsach

Erscheinen

Jeden Freitag gratis in allen Romanshorer und Salmsacher Haushaltungen. Auswärtige können bei der Gemeindekanzlei ein Jahresabo von Fr. 100.– (Schweiz) abschliessen.

Entgegennahme von Textbeiträgen

Bis Montag 8.00 Uhr

Gemeindekanzlei Romanshorn
Bahnhofstrasse 19, 8590 Romanshorn
Fax 071 466 83 82, seeblick@romanshorn.ch

Koordinationsstelle der Texte

Regula Fischer, Seeweg 4a, 8590 Romanshorn
Telefon 071 463 65 81

Entgegennahme von Inseraten

Bis Freitag 9.00 Uhr

Ströbele Text Bild Druck, Alleestrasse 35
8590 Romanshorn, Telefon 071 466 70 50
Fax 071 466 70 51, info@stroebele.ch



Mit dem richtigen Partner zum Erfolg.

Ich berate Sie gerne!
Daniel Andres
Privatkundenberater UBS Arbon
Tel. 071 447 79 43
daniel.andres@ubs.com

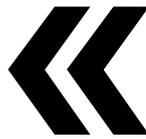
You & Us



© UBS 2007. Alle Rechte vorbehalten.

«Ströbele»

Text Bild Druck



WEIHNACHTLICH

3D-Motivkleber von Artoz
Eine faszinierende Idee, um Ihre Karten individueller und emotionaler zu gestalten.

...in Romanshorn bei Ströbele

STRÖBELE AG Alleestr. 35 Telefon 071 466 70 50
8590 Romanshorn www.stroebele.ch

PLANAUFLAGE DES STRASSENPROJEKTES



Fussgängerschutzinsel bei EKZ Hubzelg (Kantonsstrasse)

Die Pläne des Strassenprojektes liegen während 20 Tagen, in der Zeit vom 5. bis 24. Dezember 2008, auf der Bauverwaltung, Bankstrasse 6, 8590 Romanshorn, öffentlich auf.

Während der öffentlichen Auflagefrist können gegen das Strassenprojekt beim Departement für Bau und Umwelt des Kantons Thurgau, 8510 Frauenfeld, schriftliche und begründete Einsprachen, im Sinne von § 21 des Gesetzes über Strassen und Wege, erhoben werden.

Romanshorn, 5. Dezember 2008

BAUVERWALTUNG ROMANSHORN



BAUGESUCHE

Bauherrschaft: Stoller Albin, Aach 383, 8590 Romanshorn

Grundeigentümer: Hans Stoller Erben, c/o Albin Stoller, Aach 383, 8590 Romanshorn

Bauvorhaben: Erweiterung Siloanlagen

Bauparzelle: Aach 383, Parzelle Nr. 1566

Bauherrschaft: Projekt-Management K.A. Bergmann, p.A. Ingenieurbüro Furrer + Partner AG, Burgstrasse 7, 9323 Steinach

Grundeigentümer: (Parz. 999), Erbgemeinschaft Fischer, p.A. Elsbeth Fischer, Lindenstr. 132, 9000 St. Gallen (Parz. 989), Fischer Elsbeth, Lindenstr. 132, 9000 St. Gallen und Fischer Ursula, Gartenstrasse 17, 4552 Derendingen

Bauvorhaben: Neubau von 3 Mehrfamilienhäusern mit Tiefgarage (Häuser 1-3, Baubereich A2)

Bauparzelle: Mirabellenweg 2, 4, 6 / Parzellen Nrn. 999 und 989

Bauherrschaft: Projekt-Management K.A. Bergmann, p.A. Ingenieurbüro Furrer + Partner AG, Burgstrasse 7, 9323 Steinach

Grundeigentümer: Erbgemeinschaft Fischer, p.A. Elsbeth Fischer, Lindenstr. 132, 9000 St. Gallen

Bauvorhaben: Neubau von 2 Mehrfamilienhäusern mit Tiefgarage (Haus 4 + 5, Baubereich A3; 1. Etappe)

Bauparzelle: Quittenweg 2 + 4, Parzelle Nr. 999

Bauherrschaft: Zogu Arslan, Centralstrasse 3, Postfach 11, 8590 Romanshorn

Grundeigentümer: Politische Gemeinde Romanshorn, Bahnhofstrasse 19, 8590 Romanshorn

Bauvorhaben: Neubau Einfamilienhaus mit Garage

Bauparzelle: Neuer Kirchweg, Parzelle Nr. 2525

Planaufgabe: vom 5. Dezember bis 24. Dezember 2008
Bauverwaltung, Bankstrasse 6, 8590 Romanshorn

Einsprachen: Einsprachen sind während der Auflagefrist schriftlich und begründet beim Gemeinderat, Bahnhofstrasse 19, 8590 Romanshorn, einzureichen.

Grosser Sonderverkauf im Advent

24.11. bis 24.12.2008

- ☆ Grosszügige Rabatte auf Möbel ab Ausstellung
- ☆ Attraktive Aktionen und Sonderangebote
- ☆ Ehrliche und kompetente Beratung, faire Preise, prompter Liefer- und Montageservice



Möbel Pick

Gewerbezentrum
Hauptstrasse 33

Sommeri b. Amriswil

Telefon 071 411 97 67

info@moebel-pick.ch

Öffnungszeiten:

Mo 13.30 - 18.30 Uhr . Di-Fr 9.00-12.00 / 13.30-18.30 Uhr
Sa 9.00-16.00 Uhr

Advent 2008 in St. Johannes

Neben den gewöhnlichen Gottesdiensten laden wir speziell ein: Die biblischen Figuren begleiten wieder den Weg nach Weihnachten und laden zum Betrachten und Verweilen in der Kirche ein.

Adventssonntage

2. Advent, 07.12.08, 10.15 Uhr Gottesdienst mit St. Nikolaus, Kindertanzgruppe, anschl. Apéro

3. Advent, 14.12.08, 17.00 Uhr, Adventssingen mit den Chilämüs, Handglockenchor, Kirche

4. Advent, 21.12.08, 16.00–20.00 Uhr, Aktion «Eine Million Sterne», vor der Kirche

Rorate- Gottesdienste

besinnlich, nur mit Kerzenlicht, mittwochs 06.00 Uhr Alte Kirche, anschl. Zmorge
Mittwoch, 10.12.08 mit SchülerInnen
Mittwoch, 17.12.08 still und einfach

Adventsfeier für alle am 05.12.08 im Treffli, 19.30 Uhr, gestaltet von der KAB

Bussfeier, 19.12.08, 19.00 Uhr, Kirche, eine adventliche Standortbestimmung «Menschwerden» ●

Kath. Kirchgemeinde

Neuigkeiten aus dem Jugendtreff

Gern informieren wir Sie heute über jüngst vergangene und in naher Zukunft anstehende Aktionen aus dem Jugendtreff.

Mit Beginn des neuen Schuljahres wurde der Jugendtreff rasch ein beliebter Begegnungsort für «neue» und «alte» SekundarschülerInnen. Somit kann das Jugendhaus seit dem Sommer grundsätzlich einen Anstieg der Besucherzahlen verzeichnen. Die Stimmung im Haus könnte besser nicht sein und die Meitlä und Buebe beginnen eigene Ideen mit Hilfe der Treffleitung umzusetzen.

Am 19. September fand eine Spiele-Nacht im Jugendtreff statt. Von Jugendlichen ausgewählte Race-Games wurden bei Musik gespielt und Pizza gegessen. Unser Video-Beamer sorgte für gute Sichtverhältnisse auf der «Strasse». Ein etwas lautstarker, jedoch friedlicher Abend. Der Abend wurde von Jugendlichen gut vorbereitet und zuverlässig durchgeführt.

Pizzabacken ist generell seit einiger Zeit ein Renner bei den Jungs, denn selber backen macht Freude. Die neue Kücheneinrichtung lädt dazu besonders ein.

Ein weiterer Event war unser Kurzfilmtag. Am 7. November war für die SchülerInnen wegen einer Fortbildung der Lehrkräfte ein freier Tag. Der Jugendtreff nahm dies zum Anlass, die Türen für die Jugendli-

chen schon am Vormittag zu öffnen. Die Veranstaltung war dann allerdings mässig besucht. Offenbar nutzten viele die Möglichkeit, auch einmal an einem Freitag den Langschläfer zu üben. Ab dem Nachmittag traf man sich jedoch zu dem einen und anderen Kurzfilm.

Ein besonderer Anlass war auch der Video- und Tanzabend, den 3 Meitlä am 14.11. im Jugendhaus organisierten. Sie besorgten mit «Honey» einen Musikfilm, der etwa 30 BesucherInnen anzog. Auch hier gab es wieder eigens organisierte Getränke, Pizza und Sandwiches für den kleinen Hunger – wobei sie von ihren Eltern unterstützt worden waren. Anschliessend wurde bis 22.15 Uhr getanzt. Solche Anlässe wird es in Zukunft hoffentlich öfter geben.

Zu guter Letzt sei erwähnt, dass das Büro der Treffleitung renoviert, eingeräumt und das Meitlä-Zimmer endlich wieder frei ist. Nun ist der Raum wieder ganz für euch da! **Immer freitags, von 15.00–18.00 Uhr ist Meitlä-Treff.** Das bedeutet, der ganze Treff steht euch zur Verfügung.

Auf bald, im Jugendtreff!

Über Weihnachten, vom 22. Dezember 2008 bis 4. Januar 2009, bleibt der Jugendtreff geschlossen. ●

Das Treffleiter-Team

Lichtermeer

Weihnachten steht vor der Tür. Seit einer Woche haben wir offiziell Advent, nur, leider merkt man das nicht wirklich.

Schliesslich sind seit Mitte Oktober die Gestecke überfüllt mit Weihnachtsschmuck, -schokolade und was so alles dazu gehört. Die Lichtgirlanden und -dekorationen erhellen spätestens seit Mitte November jeden Winkel, es gibt sogar solche, die das ganze Jahr über brennen. Als ich kürzlich ein goldbekleidetes Schokoladentier sah, war ich doch etwas irritiert. Es erinnerte mich so richtig an Ostern. Wird jetzt gar Weihnachts- und Osterschokolade zusammen präsentiert? Ich habe mich aufklären lassen: Es handelt sich nicht um einen Goldhasen, sondern um ein goldenes Rentier. Was es nicht so alles gibt! Ich muss ja gestehen, auch ich bin in dieser Zeit anfälliger für Kerzenschein und Kitsch, habe auch ein kleines Bäumchen, das elektrisch beleuchtet wird und ein kleines Rentier, das bocksteif in unserem Garten steht. Auch die Kerzenhersteller finden in mir in dieser Zeit eine gute Kundin. Aber ich beschränke mich wirklich auf die Adventszeit und ich bemühe mich, den Gedanken hinter dem Advent nicht zu vergessen.

Wir sollen uns aufs bevorstehende Weihnachtsfest vorbereiten, sollen unser Herz für das Geburtstagsfest bereit machen, das wir zu Ehren unseres Erlösers feiern werden. Natürlich wären monatelange Vorbereitungen für gerade dieses Geburtstagsfest berechtigt. Ich befürchte nur, dass das nicht der eigentliche Grund ist. Bei all dem Pomp und der Konsumverführung besteht die Gefahr, dass der eigentliche Anlass verloren geht. Sollte aber nur ein Teil des Lichtermeers, das um uns herum ist, unser Herz erhellen können, dann soll es seine Berechtigung haben.

Ich wünsche Ihnen und Ihrer Familie einen besinnlichen Advent und ein herzerwärmendes Weihnachtsfest. ●

Ingrid Meier



Weihnachtsstimmung am Romanshorner Chlausmarkt

Das schöne Wetter lockte auch dieses Jahr wieder zahlreiche Romanshornerinnen und Romanshorner an den Chlausmarkt. Rund 50 Aussteller präsentierten selbstgemachte Weihnachtsgeschenke, kreative Weihnachtsdekorationen und kochten Glühwein auf dem offenen Feuer. Höhepunkt war der Einzug der Samichläuse.

Bunte Vielfalt

Auch dieses Jahr war das Angebot der Stände und in den Läden wieder riesig. Weihnachtskarten, selbstgebackene Guetzli, Dekorationen aller Art, gestrickte Socken, Adventskränze, jede Menge kulinarischer Genüsse und noch vieles mehr standen für die zahlreichen Besucher des Chlausmarkts bereit.

Chlauseinzug

Mit dem «Schellnerclub Bergfründä» wurde um 14.30 Uhr der Chlauseinzug eingeläutet. Die Samichläuse freuten sich über die vielen Besucher und hatten alle Hände voll zu tun. Viele Kinder überraschten die Chläuse auch mit einem Lied oder einem Gedicht. Natürlich wurde diese Anstrengung sofort mit Süssigkeiten, Manderinli und Nüssen belohnt.

Die Gemeinde Romanshorn wünscht allen eine friedliche und besinnliche Adventszeit und bedankt sich bei allen Mitwirkenden, Ausstellern und Besuchern des diesjährigen Chlausmarkts. ●

Stadtmarketing Romanshorn



Wir gratulieren

Am kommenden Sonntag, 7. Dezember, feiert Herr Adolf Fischer am Haldenweg 2 in Romanshorn seinen 90. Geburtstag.

Mit seinen Gedichten im «Seeblick» erfreut der Jubilar die Leserinnen und Leser. Herzlichen Dank! Happy Birthday und alles Gute für die Zukunft! ●



Gemeinderat Romanshorn



Musikalisch gratuliert

Während einer Stunde unterhielt das Rhenus-Quartett die zahlreichen Zuhörer in der evangelischen Kirche mit begeisternder Saxofon-Musik: Das Konzert und den anschliessenden Apéro hatte Pfarrer Thomas Bornhauser anlässlich seines runden Geburtstages gestiftet.

«Für mich gehört Jazz in die Kirche, weil wir von dieser Musik lernen können: Wohl bleiben Jazz-Melodien und Glaubensthemen bestehen, nur werden sie immer wieder neu interpretiert.» (Bild: Markus Bösch) ●

Markus Bösch



Norbert Senn am KAB-Treff

Erstaunlicherweise hatte die Möglichkeit, Norbert Senn in kleinem Kreis Fragen stellen zu können, keine zusätzlichen Gäste in den KAB-Treff vom 26. November gelockt. Daher kamen nur rund ein Duzend KAB-Mitglieder zu interessanten Insiderinformationen über unsere Gemeinde und das Amt des Gemeindeammanns. Zu reden gaben unter anderem der Einsatz der Laubbläser und der Saalneubau am Hafen.

Ärgernis Laubbläser

Wegen den Lärmmissionen gibt es immer wieder Kritik zum Einsatz der Laubbläser. Norbert Senn legte dar, dass auch er schon öfters darauf angesprochen worden sei. Durch den sparsamen Einsatz und eine zeitliche Begrenzung habe man nun versucht, diesem Anliegen gerecht zu werden.

Saal am Hafen

Ein rauer Wind wehte unserem Gemeindeammann anfänglich bezüglich Gemeindesaal entgegen. Norbert Senn gelang es aber mit klaren Informationen und Beispielen von anderen Orten die Zuhörer zu überzeugen, welche Chance ein Saal für Romanshorn bedeuten könne. Ein Saal biete Möglichkeiten für Messen, Kongresse und Events. Damit könne sich Romanshorn neu positionieren und zu einem attraktiven Tagungsort werden. Auch

sei er für das soziale und gesellschaftliche Leben eines Ortes eine wichtige Voraussetzung. Zusammen mit dem Ortsmuseum, dem Loco-rama, dem «autobau» im Tanklager und den geplanten Entwicklungen der Bodenseeschiffahrtsgesellschaft könne er zu einem wichtigen Impulsgeber werden.

Die Hotelsituation ist für den Gemeindeammann ebenfalls ungenügend. Mit diesen zusätzlichen Entwicklungen ergebe sich aber zwangsläufig eine bessere Grundauslastung für ein grösseres, modernes Hotel, was für einen Investor eine wichtige Voraussetzung sei.

Mit zusätzlichen Verbindungen über den See nach Deutschland und Österreich könnten sich interessante Perspektiven und Kontakte auftun.

In der jetzt prognostizierten Rezession könnte das Saalprojekt ein wichtiger Faktor sein, das Gewerbe und die Baubranche mit dieser Investition zu unterstützen. Ein Saal an idealer zentraler Lage (Bahnhofsnähe, direkt am Hafen) könnte wegweisend sein. Verschiedene andere Projekte seien im Fluss. Die Gemeinde werde darüber laufend informieren, wenn es wieder Neuigkeiten gebe. ●

KAB, Hanspeter Heeb



2. Wahlgang Einbürgerungs- kommission

Rund 40% der stimmberechtigten Romanshorerinnen und Romanshorer haben sich an der Ersatzwahl der Einbürgerungskommission vom vergangenen Wochenende beteiligt. Bei den Ersatzwahlen für die Einbürgerungskommission hat im 1. Wahlgang keine Kandidatin bzw. kein Kandidat das absolute Mehr erreicht. Der 2. Wahlgang findet am 8. Februar 2009 statt.

Wahlergebnisse

Eingegangene Wahlzettel: 2'318

./ .leere Wahlzettel: 163

./ .ungültige Wahlzettel: 75

Gültige Wahlzettel: 2'080

Absolutes Mehr: 1'041

Das absolute Mehr wurde von keiner der neun zur Wahl stehenden Personen erreicht. Es wurden folgende Resultate erzielt:

– Scherrer Mario, SVP:	989
– Fink Karin, FDP:	764
– Zellweger Markus, parteilos:	764
– Bilgeri Elisabeth, Grünes Forum:	713
– Lieberherr Sibylle, CVP:	654
– Walliser Keel Thomas, parteilos:	509
– Kradolfer Silvia, parteilos:	487
– Rutishauser Heinz, parteilos:	385
– Höchner Jörg, parteilos:	372
– Vereinzelt:	29

2. Wahlgang am 8. Februar 2009

Der 2. Wahlgang findet am 8. Februar 2009 statt. Zu beachten ist, dass die Stimmberechtigten bei einem 2. Wahlgang keine Namensliste mit dem Wahlmaterial erhalten. Es können auch neue Personen kandidieren. Im 2. Wahlgang gilt das relative Mehr; d.h. jene drei Kandidatinnen bzw. Kandidaten mit den meisten Stimmen sind gewählt. Die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger erhalten das Stimm- und Wahlmaterial ab 8. Januar 2009. Am 8. Februar finden im Weiteren die Erneuerungswahlen der Schulbehörden sowie eine eidgenössische und eine kantonale Abstimmung statt. ●

Gemeindekanzlei

FDP-Stamm

Samstagsmorgen, 6. Dezember findet der nächste FDP-Stamm statt. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Wo: Hotel Inseli

Wann: 9.30 Uhr ●

Mitglieder und besonders auch Gäste sind herzlich willkommen. Vom Vorstand sind Gustav A. Saxer und Markus Villiger anwesend.

FDP Romanshorn, Vorstand

Fassadenrenovierungen gewürdigt

In den letzten Monaten haben viele Grundeigentümer ihre Liegenschaft mit einer umfassenden Fassadenrenovierung aufgewertet. Mit diesen Investitionen leisten die Liegenschafteneigentümer einen wichtigen Beitrag an das Ortsbild von Romanshorn und sind Vorbild bei der Realisierung von Massnahmen zugunsten eines sparsameren Umgangs mit Energie. Als Dank für die Investitionen hat die Gemeinde zu einem Apéro eingeladen.

Als Hilfestellung für interessierte Grundeigentümer wird die Bauverwaltung Anfang 2009 eine Informationsveranstaltung organisieren, an welcher unter anderem über das Bewilligungsverfahren aber auch energiesparende Massnahmen mit finanziellen Beiträgen orientiert wird.

Wettbewerb

Wer kennt die neu renovierten Liegenschaften? Die Gemeinde hat auf der nebenstehenden Seite eine Auswahl von neu renovierten Liegenschaften zusammengestellt. Suchen Sie die Standorte der neu renovierten Liegenschaften und gewinnen Sie tolle Preise. Zu gewinnen gibt es ein SEE BAD-Saisonabo, zwei SBB-Tageskarten, eine SEE BAD-Punktekarte (12 Eintritte) sowie Brunch-Gutscheine. ●

Gemeindekanzlei Romanshorn

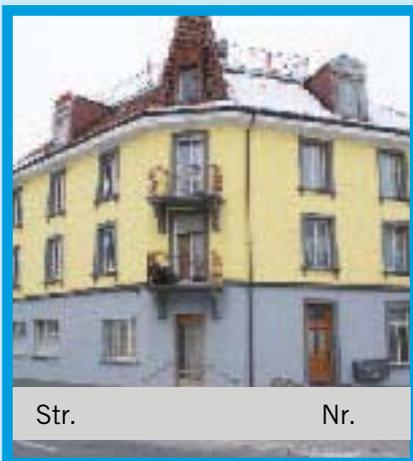


Wettbewerb Fassadenrenovation

Wer kennt die neu renovierten Liegenschaften?

Tragen Sie den Standort (Strasse und Nr.) der unten abgebildeten Liegenschaften richtig ein und gewinnen Sie einen der tollen Preise.

- 1. Preis:**
1 SEE BAD-Saisonabo
- 2. Preis:**
2 SBB-Tageskarten
- 3. Preis:**
1 SEE BAD-Punktekarte
- 4. bis 10. Preis:**
Brunch-Gutscheine



Vorname/Name _____

Adresse _____

Telefon/E-Mail _____

Senden Sie diese Seite **bis spätestens 19. Dezember 2008** an die Gemeindekanzlei, Bahnhofstrasse 19, 8590 Romanshorn.



Grosses Interesse für Bootshafen-Sanierung

Die Bauarbeiten beim Romanshorer Gemeindehafen haben begonnen. Die Informationsveranstaltung dazu stiess auf grosses Interesse.

1976 hatte das Ingenieurbüro Ribli-Blum den Romanshorer Gemeindehafen als erstes, grosses Projekt erstellt. Unter anderem waren damals 28'000 m³ Material ausgehoben und in den Aussendamm eingebaut worden. «Jetzt, 30 Jahre später, wird mit dem Projekt «Sanierung Bootshafen» ausgebaggert und abgetieft werden. 7'700 m³ Schlamm werden in den nächsten Wochen und Monaten entsorgt, 8'500 m³ Fels abgebaut. Über 80'000 m³ Wasser sind im Vorfeld abgepumpt worden. Und Fische wie Karpfen, Hecht, Aal, Rotfeder und andere haben im See draussen ein neues Zuhause gefunden», erklärte Ingenieur Peter Ribli am vergangenen Samstagmorgen.

Der Publikumsaufmarsch an der Informationsveranstaltung war enorm – über 80 Romanshorer und Bootsbesitzer lauschten den Ausführungen der beteiligten Fachpersonen.

Bis Ende April 2009

Im Zuge der verschiedenen Arbeiten werden auch die Steganlagen abgebaut und einer Sanierung unterzogen. Bis Weihnachten ist der Schlamm draussen, im Januar und Februar wird ausgehoben, Ende März ist Fluten angesagt und Ende April sollten die Arbeiten abgeschlossen sein. «Die benötigten 1,615 Mio.



(Bild: Markus Bösch)

Ein ungewohntes Bild bot sich am Samstagmorgen den Romanshornern: In den kommenden vier Monaten ist der Gemeindehafen trockengelegt.

Franken werden gedeckt durch die Hafengebühren. Die Hälfte dieser Gebühren werden jeweils für Erneuerungsbauten im Hafen zurückgestellt. Zu diesen Bauten gehört eben auch dieses Projekt. Die andere Hälfte wird für die Pflege des Seeparks eingesetzt. In drei Jahren wird diese Hafenerneuerung bezahlt sein», sagte Gemeindeammann Norbert Senn. ●

Markus Bösch

Öffentliche Präsentation

Schülerinnen und Schüler der Kantonsschule Romanshorn präsentieren am Samstag, 6. Dezember, von 7.50 bis 12.10 Uhr, die Resultate ihrer Abschlussarbeiten. Die Präsentationen sind öffentlich und dauern je 20 Minuten.

Mit den Maturaarbeiten (gymnasiale Maturitätsschule) und den Selbstständigen Arbeiten FMS (Fachmittelschule) zeigen die Schülerinnen und Schüler, dass sie fähig sind, sich selbstständig vertieft mit einem Thema auseinanderzusetzen und die erarbeiteten Resultate publikumsgerecht vorzutragen. Die gewählten Themen decken verschiedene Fachgebiete ab und sind höchst vielfältig. «Silizium-Solarzellen: Funktion und Messwerte», «Das Kopftuch: Ein Symbol der Unterdrückung?», «Tourismus in der Val Lumnezia» oder beispielsweise eine Aufführung unter dem Titel «Hip-Hop: Verschiedene Tanzstile». Dies sind nur vier von den insgesamt 89 Präsentationsthemen vom 6. Dezember.

Der Präsentationsplan kann auf der Internetseite abgerufen oder beim Sekretariat der Kantonsschule Romanshorn angefordert werden: 071 627 62 62 oder admin.kr@tg.ch. Am Präsentationstag liegt er im Schulhaus auf.

Die Kantonsschule Romanshorn freut sich darauf, viele Interessierte begrüssen zu dürfen. ●

KSR

Kontrolle ist besser ...

Vielen Jugendlichen wird erst bewusst, welchen Gefahren sie sich mit ihrem Velo im Strassenverkehr aussetzen, wenn sie selber am Steuer eines Autos sitzen. Aus diesem Grund hat die Sekundarschule Romanshorn-Salmsach mit der Kantonspolizei eine Kontrolle der Velos organisiert.

Dunkelheit, nasse Strassen und Nebel führen dazu, dass die schwächsten Teilnehmer des Strassenverkehrs, nämlich die Velofahrer, sehr schlecht zu sehen sind. Zusammen mit undiszipliniertem Verhalten gefährden sich viele Schülerinnen und Schüler unbewusst, aus lauter Nachlässigkeit. Die Kontrolle der Velos soll Mängel aufzeigen. Diese werden dann den Eltern kommuniziert und ihnen

ist es dann überlassen, dafür zu sorgen, dass die Velos wieder in einen strassentauglichen Zustand versetzt werden. Die Jugendlichen sollen dadurch im Strassenverkehr weniger Gefahren ausgesetzt sein.

Sehen und gesehen werden ist alles – deshalb werden die Velos zusätzlich mit Leuchtreфлекto-ren ausgerüstet. Damit ist es aber nicht getan. Die Pflege der Velos ist zwar ein leidiges Thema, darf aber gerade in den dunklen Jahreszeiten nicht vernachlässigt werden, denn die Schülerinnen und Schüler sind mit ihren Gefährten ausgerechnet zu den Hauptverkehrszeiten unterwegs ... ●

Sekundarschule Romanshorn-Salmsach,
Jürg Marolf



Chlausmusical am HPZ

Begeisterte Eltern, Angehörige und Gäste erlebten am vergangenen Freitag eine einmalige Adventsfeier im Heilpädagogischen Zentrum Romanshorn. Die Kinder und Jugendlichen des HPZ boten eine stimmungsvolle Aufführung des Musicals «De Samichlaus und sin Bueb». Da wurde gesungen, getanzt, gelesen, gebacken. Mit grosser Spielfreude überzeugten Kinder wie Personal mit vollem Einsatz.

Zur traditionellen Adventsfeier hat sich das Schulteam des Heilpädagogischen Zentrums mit dem Musical von Markus Heusser an ein grosses Projekt gewagt. Die Herausforderung stellte sich darin, dass alle Kinder mit ihren verschiedenen Fähigkeiten ihre Stärken zum Ausdruck bringen konnten. Schon Wochen voraus wurde emsig geprobt, Kulissen gemalt, Kostüme genäht, gesungen, gespielt. Das Theaterfieber mit der zugehörigen Spannung war im ganzen Haus spürbar.

Und tatsächlich konnten alle Akteure alters- und entwicklungsentsprechend ihre Fähigkeiten auf der Bühne zum Tragen bringen. So die Oberstufenschülerinnen und -schüler, die sprachlich perfekt die St. Niklaus-Legende vortrugen oder die Jugendlichen, welche souverän in die Rolle des Lehrers oder Samichlaus schlüpften. Erfrischend die Rolle des Samichlausensohnes, welche ein Unterstufenschüler keck auf die Bühne legte. Mittelstufenschüler tanzten einen frechen Rap zum Lied «Juhui, hurra». Rührend waren die Vorschul- und Unterstufenkinder in der Szene «Mir müend



schaufe». Mit erstaunlicher Konzentration und einmaligem Charme packten die fleissigen Heinzelmännchen Mandarinen und Nüsse ein. Eindrücklich auch die Waldtiere aus der Unterstufe, welche ungeduldig den «Samichlaus» erwarteten. Mit ihrem getragenen Tanz verbreiteten andere Mittelstufenkinder Herbst- und Winterstimmung.

Besonders überzeugend war der Chor, welcher sich aus Schülerinnen und Schülern aller Stufen zusammensetzte. Mit viel Rasse, Rhythmus und Schwung mochten die Kinder die Besucherinnen und Besucher zu fesseln. Entsprechend verdient war der kräftige Applaus, dem selbstverständlich eine Zugabe folgen musste. ●

Peter Roduner, Schul- und Heimleiter



Kung Fu Panda

Animationsfilm für Kinder und Junggebliebene

Am Freitag und Samstag, den 5./6. Dezember 2008 um 20.15 Uhr.

Sonntag, 7. Dezember um 15.00 Uhr im Kino Modern in Romanshorn. ●

Kino Modern, Rita Coradazzi

Treffpunkt

Danke

Ich möchte mich auf diesem Weg bei allen Wählerinnen und Wählern, welche mir ihr Vertrauen ausgesprochen haben, recht herzlich bedanken. Mein erzieltes Resultat freut mich sehr und ich werde mich am 08. Februar 2009 erneut zur Wahl stellen. ●

Mario Scherrer

Danke für die Zustimmung zum Baukredit

Die Primarschulbehörde dankt der Bevölkerung für das Ja zum Baukredit zur Sanierung Pestalozzi-turnhalle mit den zugehörigen Schulräumen. Wir danken für das Vertrauen, das Sie uns damit entgegengebracht haben. Die Kritik bezüglich fehlender Transparenz nehmen wir aber ernst. Wir werden dem Wunsch nach früherer und umfassender Information in Zukunft gerne nachkommen. Es freut uns, dass wir damit ab nächstem Frühjahr dieses Projekt in Angriff nehmen können. ●

*Primarschule Romanshorn,
Daniel Fischer und Hanspeter Heeb*

SVP dankt

Bei der Ersatzwahl der Mitglieder der Einbürgerungskommission erhielt Mario Scherrer hervorragende 989 Wählerstimmen. Leider fehlten ihm 52 Stimmen zur definitiven Wahl. Aufgrund des grossen Vertrauensbeweises wird Mario Scherrer am 08. Februar 2009 zum 2. Wahlgang antreten. Im Namen der SVP Region Romanshorn danke ich allen Wählerinnen und Wählern, welche mit ihrer Stimme Mario Scherrer das Vertrauen ausgesprochen haben. ●

*Heinz Wenger,
Präsident SVP Region Romanshorn*

«Knöpflihöck» erweitert

Dank einem engagierten Team läuft die Spielgruppe Romanshorn gut: Mit 55 Kindern ist sie ausgelastet. Der Knöpflihöck wird zum «Knöpflihuus» erweitert.

Vier Spielgruppenleiterinnen und der Vereinsvorstand sind verantwortlich für das gute Funktionieren der Romanshorer Spielgruppe: An der Jahresversammlung stellte die Präsidentin Pia Breitenbach die Leiterinnen Regula Hablützel, Sandra Jonischus, Vera Kirchner und Elena Rohn vor – gleichzeitig wurde sie als Präsidentin und Ingrid Meier, Claudia Risi, Regula Hablützel und Max Amherd im Vorstand bestätigt.

Treffpunkt ausbauen

Zurzeit wird der Knöpflihöck von zehn bis fünfzehn Müttern und ihren Kindern aufgesucht. Ab den Sportferien im nächsten Jahr wird dieser Treffpunkt zu einem «Knöpflihuus» erweitert. Dann können Mütter sich zu Kaffee und Gespräch treffen und ihre Kinder sich beim Spiel und Basteln vergnügen – wie bis anhin – gleichzeitig wird die Möglichkeit geboten, Kinder ab zwei Jahren in die Obhut von einer Spielgruppenleiterin und einer Knöpflifrau zu geben. Damit werden zeitliche Synergien geschaffen. «Im Februar werden es der 4., 18. und 25. sein, jeweils von 15 bis 17 Uhr», so die Präsidentin.

Claudia Risi informierte über die Babysitter-Vermittlung – «im Moment übersteigt das Angebot die Nachfrage» – und stellte Rechnung und Budget vor. Die Rechnung 07/08 schliesst (auch wegen höheren Mietnebenkosten) mit einem Defizit von 3'825 Franken, dadurch wird das Vermögen geschmälert. «Auch das Budget des kommenden Jahres wird mit 3'584 Franken im Minus sein. Wir müssen zusätzliches Geld aufreiben. Die Elternbeiträge sollen auf einem tragbaren Niveau belassen werden», erklärten Kassierin und Präsidentin. Der Primarschule wurde explizit gedankt für die 18'000 Franken, mit der die Spielgruppe unterstützt wird. Mit einem Stand am Klausmarkt werden die engagierten Frauen das ihre dazu beitragen, die Finanzen aufzubessern. ●

Markus Bösch

Winterferien für den Wochenmarkt

Der beliebte Romanshorer Wochenmarkt findet am Freitag, 19. Dezember 2008, zum letzten Mal in diesem Jahr statt.

Über die Wintermonate wird einzig Renato Horat jeweils am Freitagmorgen vor der Fischhandlung Marchioro Biogemüse ver-

kaufen. Die Marktanbieter danken den Kundinnen und Kunden ganz herzlich für ihre Treue und wünschen allen frohe Festtage und alles Gute im neuen Jahr.

Der Start des Wochenmarktes im Jahr 2009 wird wieder rechtzeitig publiziert. ●

Mehr Geld für mehr Hilfe!

Mit neuen Produkten ist es gelungen, mehr Umsatz zu machen: In seinem 70. Jahr hat der Missionsbazar 18'861 Franken erwirtschaftet. «Dieses Geld wird in- und ausländischen Hilfswerken und gemeinnützigen Institutionen zugutekommen. Im Januar werden die am Bazar Beteiligten über die Verteilung bestimmen», erklärte die Organisatorin Margrit Guerra. Mitgeholfen haben viele, die Arbeitskreise, engagierte Frauen, Bäuerinnen von Romanshorn und Salmsach, das Küchenteam und auch Konfirmanden und Jungschar. ●

Markus Bösch



«A-Guggätä» auf dem Schiff

Zum zweiten und letzten Mal in diesem Jahr sticht die MS St. Gallen als Fullmoon-Cruise in See.

Im letzten Jahr ein Riesenplausch und auch in diesem Jahr am 12. Dezember 2008 wieder unterwegs ist das Guggä-Vollmond-Party-Schiff. Wo die «Guggä-Musik» lossetzt, ist Stimmung angesagt und es gibt kein Halten mehr. Feines «Chäs-Fondue» sorgt für das leibliche Wohl.

Abfahrten: 19.05 Uhr ab Romanshorn, 19.30 Uhr ab Arbon, 19.40 Uhr ab Horn und 20.00 Uhr ab Rorschach. Dauer: ca. 2 ½ Stunden. Der Fahrpreis beträgt 57.– Franken für Erwachsene und 32.– Franken für Kinder (6–11 Jahre) inkl. Käsefondue. Anmeldung erforderlich bei der Ticket-Hotline unter 071 466 78 88. Weitere Informationen zum Programm gibt es auf www.bodenseeschiffe.ch ●

SBS

Am Bodensee *Adolf Fischer*

Am Bodensee wie sie ihn nennen
liegt unser Dorf seit eh und je,
du wirst noch andre Orte kennen,
doch Romanshorn vergisst du nie!
Sieh die stolzen Schiffe kommen
eins ums andre hergefahren,
die Möwen haben es aufgenommen
und umfliegen es in Scharen.
Sie sitzen auf dem hohen Giebel
nichts kümmert sie was unten liegt,
sie lüften ihre weissen Flügel
bis alles wieder aufwärts fliegt.

Und unter ihnen rollen Autos
aus dem Fährenbauch heraus
verschwinden auf der langen Strasse
mit dem üblichen Gebraus.
Und es kommen neue Scharen
gross und kleine angefahren
sie möchten alle über den See,
um sich Zeit und Most zu sparen.
Alle möchten etwas sehen
ein Kommen ist es und ein Gehen
und etwa auch ein Wiedersehen,
am schönen blauen Bodensee. ●

Marktplatz

Neue Trainer

Die 2. Herrenmannschaft freut sich zusammen mit dem Sponsor Olivier Gründisch, Generalagent der Swiss Life in Zürich-City, über die neuen Trainer. Das Team möchte sich an dieser Stelle recht herzlich beim Sponsor bedanken. ●

Handballclub Romanshorn



Kultur & Freizeit

Im Tessin gewonnen

Die PIKES bezwingen in der Resega in Lugano den HC Ceresio mit 6:3 Toren und sichern sich damit zwei ganz wichtige Punkte im Kampf um einen Platz unter den ersten sechs Teams.

Die Oberthurgauer zeigten von Beginn weg, dass sie nicht gewillt waren, die Punkte kampflos im Tessin zurückzulassen. Bereits nach etwas mehr als fünf Spielminuten stand es 2:0 für die «Hechte». Noch im ersten Drittel gelang dem HC Ceresio dann der Anschlusstreffer. Auch der zwischenzeitliche Ausgleich zum 2:2 erschütterte die PIKES nicht wirklich. Im Gegenteil, nur wenig später fiel der erneute Führungstreffer. Mit einem weiteren Tor und ein gelungener Penalty gingen die «Hechte» mit 5:2 in die Pause. Fünf Minuten vor Spielende verkürzten die Tessiner nochmals auf 5:3. Die Oberthurgauer liessen sich jedoch nicht mehr erwischen und gewannen kurz vor Spielende mit einem Schuss ins leere Tessiner Gehäuse mit 6:3. ●

PIKES, Hansruedi Vonmoos

Christoph Sutters Verse auf CD

Christoph Sutter wurde oft nach seinen Auftritten gefragt, ob man seine heiter-besinnlichen Verse nicht auch hören könne. Ab sofort kann man! Der Autor hat 71 seiner Texte ins Mikrophon gesprochen. Der profilierte und feinfühligste Musiker Daniel Steger hat Sutter dabei auf seinem Piano begleitet. Das Produkt sind nun Text-Musik-Kompositionen, die erheitern, berühren – tja, einfach treffen. Und zwar das Leben in seiner ganzen Vielfalt... Die

erste CD von Stöff Sutter heisst «uniVERSal» und ist ein quirlig belebendes Hörerlebnis, welches wie ein frischer Bergbach erquickend wirkt. Die Aufnahmen entstanden in Jim's Studio in Schönenberg/Kradolf. Testhörer der Scheibe waren vom Zusammenspiel der Wort- und Musikspielerei fasziniert und drei Stücke entpuppten sich schon im Vorfeld zu richtigen Ohrwürmern. Ein Hörbeispiel ist auf Sutters Homepage www.verse.ch abrufbar. ●

Wirtschaft

Mobiler Bancomat im Einsatz

Während den laufenden Umbauarbeiten an der Liegenschaft Hubzel in Romanshorn setzt die Thurgauer Kantonalbank ihren mobilen Bancomaten ein.

So gewährleistet die Bank ihren Kundinnen und Kunden eine reibungslose Bargeldversorgung rund um die Uhr. Bis etwa Mitte März 2009 steht der mobile Bancomat bei der TKB in Romanshorn. Das bewegliche Gerät weist genau die gleichen Funktionen wie ein stationärer Bancomat auf. Kunden können Franken- und Euro-Noten beziehen und einzahlen. Der Apparat prüft das einbezahlte Geld auf Echtheit und Qualität und bringt es sofort wieder in Umlauf. ●



Der mobile Bancomat der TKB ist zurzeit in Romanshorn im Einsatz.

TKB

Kultur & Freizeit

2 SCR-Schwimmerinnen bei SAT 1

Im August wurden die beiden Schwimmerinnen Patricia Honegger und Tanja Moser im Training von «Celebrations» überrascht. Ihre Clubkollegen und Trainer sowie die Eltern der anderen Schwimmer wollten sich auf diese Weise für ihren tollen Einsatz und ihre Vorbildfunktion bedanken. Dank tatkräftiger Unterstützung des Bademeisterteams konnten die beiden im Seebad sowie im Seepark

von Björn Hering überrascht werden. Die Sendung mit Bildern aus Romanshorn, dem Seebad und der eigentlichen Überraschung wird am Sonntag, 7. Dezember um 22.15 Uhr auf SAT 1 ausgestrahlt.

Infos dazu findet man auch auf der Homepage www.celebrations.ch ●

SCR, Antoinette Gerber

Adventsmusik am 2. Advent

Am Sonntag, 7. Dezember 2008 findet in der evang. Kirche Romanshorn um 17.00 Uhr eine Adventsmusik statt. Die Kantorei Romanshorn singt unter der Leitung von Annedore Neufeld stimmungsvolle Werke von G. F. Händel, J. S. Bach, F. Mendelssohn, H. Distler u.a.

Der bekannte Schweizer Trompeter Claude Rippas, Professor für Trompete an der Zürcher Hochschule der Künste, wird zusammen mit Annedore Neufeld an der Orgel festliche Trompetenkonzerte von A. Vivaldi, Johann Speth, Claude Rippas und G. P. Telemanspielen. Die Kantorei singt die Weihnachts-Motette «Das Volk, das im Finstern wandelt, es sieht ein grosses Licht» von A. Becker und Mendelssohns 8-stimmige Motette «Lasset uns frohlocken». Einer der musikalischen Höhepunkte des Programms wird das «Halleluja» aus dem «Messias» von G. F. Händel sein. Auch die ZuhörerInnen werden Gelegenheit haben, zusammen mit der Kantorei und Instrumentalisten Advents- und Weihnachtslieder zu singen. Lassen Sie sich einstimmen auf die Advents- und Weihnachtszeit mit dieser Adventsmusik am 2. Advent. Ganz herzliche Einladung dazu! ●

Kantorei Romanshorn

Vorbereitung auf Weihnachten

Die Adventsfeier des Klubs der Älteren findet am Mittwoch, 17. Dezember 2008, 14.00 Uhr im Bodensaal statt.

An der Feier wirken mit: Eine Trompetergruppe der Jugendmusik mit Roger Ender, Dirigent des Musikvereins Romanshorn, Frau Gabi Zimmermann, Gemeindeleiterin der Kath. Kirche Romanshorn, der Seniorenchor unter der Leitung von Magdalena Gantenbein und das Trio Romis unter der Führung von Hermann Oberli. Zulasten der Klubkasse wird ein Abendessen serviert. Fleissige Hände werden die Tische weihnachtlich schmücken. Eine fröhliche und besinnliche Feier stimmt uns ein auf das grosse Weihnachtsfest. Dazu sind alle Klubmitglieder herzlich eingeladen.



Für diese Feier ist eine Anmeldung nötig und zwar bis spätestens 12. Dezember an Erwin Müller, Feldegstr. 15, 8590 Romanshorn, mit dem Talon des Detailprogramms. Für Ausnahmefälle Tel. 071 461 12 65 und wenn nicht erreichbar: H. Hagios, Tel. 071 463 38 12. Der Vorstand freut sich auf viele Besucher dieser Feier.

Die vergangenen zwei Veranstaltungen, der Spielnachmittag und die Tonbildschau, waren erfreulich gut besucht. An diesen unterhaltsamen Nachmittagen nahmen jeweils rund 60 Personen teil. Der Gratis-Service von Getränken wurde sehr geschätzt. Am Spielnachmittag haben uns zwei Teilnehmerinnen mit verschiedenen Kuchen überrascht. Dafür ein herzlicher Dank auch an dieser Stelle. ●

Klub der Älteren, Hans Hagios

Gemeinsam in die Weihnachtszeit

Sie haben einmal mehr eine vorweihnachtliche Tradition gepflegt: Das Adventskonzert des Musikvereins und des Sängerbunds Romanshorn hat die Zuhörer in Scharen in die evangelische Kirche gelockt. Die dargebotenen Melodien und Lieder wussten sehr zu gefallen. Zum ersten Mal eingebunden waren junge Musizierende der Jugendmusik. (Bild: Markus Bösch) ●

Markus Bösch



Zwei Uraufführungen

Am kommenden Sonntag, 7. Dez. um 17.00 Uhr findet in der Aula der Kantonsschule Romanshorn ein Konzert statt mit Daniel Covini, Flöte, Volker Messerknecht, Violoncello und Akie Müller-Suzuki, Klavier. Akie Suzuki wird dann ein weiteres eigenes Werk uraufführen. Das Trio Nr. 2 «Reatbachmittes» für Flöte, Cello und Klavier.

de la nuit» für Flöte, Cello und Klavier von Daniel Covini. Der Eintritt ist frei. ●

Christoph Müller

Nach dem sensationellen Erfolg der ersten Uraufführung beim Lehrerkonzert des Musikkollegiums darf man gespannt sein.

Daneben stehen auf dem Programm Werke des 20. Jahrhunderts von O. Taktakischwili, H. Villa-Lobos, F. Poulenc und eine weitere Uraufführung: Das Trio Nr. 1 «Les odeurs



Liedermacher-Abend im Zollhaus

Am nächsten Freitag findet im alten Zollhaus in Romanshorn der erste von drei Lieder-Macher-Abenden statt.

Fr. 20.00 bezahlen. Reservationen können per e-mail an folgende Adresse getätigt werden: andrea.lichtenstern@tele2.ch.

Roger Muffler, der Romanshorner Liedermacher sowie Stefan Heimoz, Troubadour aus Bern, laden ein, in ihre heiter-besinnliche Liedewelt einzutauchen. Ab 19 Uhr steht der Estrich des Zollhauses am 12.12.08 offen – um 20 Uhr beginnt der Konzertteil. Bei Snacks und einem guten Glas Wein mit Freunden zusammen die tolle Atmosphäre der Räumlichkeiten der Museumsgesellschaft geniessen und sich dabei für einmal nicht in die Geschichte Romanshorns, sondern in die Geschichten der Romanshorner und anderer Menschen einzulassen, das verspricht doch ein gelungener Abend zu werden. Der Eintritt für Erwachsene beträgt Fr. 25.00, während Schüler/AHV

Der zweite Liedermacher-Abend findet am Freitag, 23. Januar 2009 mit Alex Kappeler, Amriswil und Jacqueline Schlegel Basel/Zürich statt. Abschluss des Zyklus bildet der dritte Abend am Freitag, 13. März 2009 mit Bruno Höck, Weinfeld & Ruedi Stuber, Solothurn.

Wir freuen uns auf möglichst viele Besucherinnen und Besucher. Besonders, weil dies auch eine gute Möglichkeit ist, einen Augenschein von den Räumlichkeiten des künftigen Museums zu nehmen. ●

Museumsgesellschaft, Christoph Sutter

RAIFFEISEN

Für Ihre Zukunft sicher vorsorgen:
Raiffeisen Vorsorgeplan 3

Romanshorner Agenda

5. Dezember bis 12. Dezember 2008

- Jeden Freitag von 8.00–11.00 Uhr, Wochenmarkt, Allee-/Rislenstrasse
- **Ausleihzeiten Gemeindebibliothek:**
Dienstag 15.00–18.00 Uhr
Mittwoch 14.00–18.00 Uhr
Freitag 09.00–11.00, 15.00–19.00 Uhr
Samstag 10.00–12.00 Uhr
- Betula Laufftreff, Montag und Donnerstag um 19.00 Uhr (ausgenommen Fest- und Feiertage), Treffpunkt Betula Wohnheim, Kindergartenstrasse 3

Freitag, 5. Dezember

- Fondueschiff, MS St. Gallen, SBS Schifffahrt AG
- 08.30–11.00 Uhr, Tag der offenen Tür, Zelgstrasse 10, Kinderzimmer Romanshorn
- 19.30 Uhr, KAB-Adventsfeier, Treffli, Kath. Arbeiterbewegung KAB

Samstag, 6. Dezember

- Fondueschiff, MS St. Gallen, SBS Schifffahrt AG
- 08.00–12.00 Uhr, Präsentation Matura- & FMS-Arbeiten, Kanti Romanshorn
- 09.30 Uhr, FDP-Stamm, Hotel Inseli, FDP Romanshorn
- 15.00–19.00 Uhr, Handballclub Romanshorn, Heimspielrunde, Kantihalle Romanshorn, Handballclub Romanshorn

Sonntag, 7. Dezember

- 09.00–17.15 Uhr, Heimrunde Junioren A, Kantihalle Romanshorn, UHC Barracudas
- 10.15 Uhr, FaGoDi mit St. Nikolaus, Pfarrkirche, Kath. Kirchgemeinde
- 13.00–16.20 Uhr, Märlifahrt, MS St. Gallen, SBS Schifffahrt AG
- 13.00–16.00 Uhr, Albanische Kulturen, Zelgstrasse 10, Kinderzimmer Romanshorn
- 14.00 Uhr, Wasservogel-Exkursion, Treffpunkt: Hafenkiosk Arbon, Vogel- & Naturschutz Romanshorn
- 14.00–15.00 Uhr, Es war einmal... für Kinder, Zauberwelt Holenstein, Manuela Bötsch
- 14.00–17.00 Uhr, Sonderausstellung, Kulturraum im Alten Zollhaus, Museumsgesellschaft Romanshorn

- 17.00–18.30 Uhr, Adventssingen, evang. Kirche, Kantorei Romanshorn

Montag, 8. Dezember

- 08.30–11.00 Uhr, Türkische Kulturen
- 15.00–17.00 Uhr, Spanische, Italienische, Portugiesische Kulturen, Zelgstrasse 10, Kinderzimmer Romanshorn

Dienstag, 9. Dezember

- 08.30–11.00 Uhr, 13.30–16.00 Uhr, Russische Kulturen, Zelgstrasse 10, Kinderzimmer Romanshorn
- 14.00–16.30 Uhr, Bastelgruppe, Untizimmer, Kath. Kirchgemeinde
- 19.30 Uhr, «Leergut / Vratné Lahve», Kino Modern, IG für feines Kino

Mittwoch, 10. Dezember

- 06.00 Uhr, Rorate mit Schülerzorg, Alte Kirche, Kath. Kirchgemeinde
- 08.30–11.00 Uhr, Kroatische Kulturen, Zelgstrasse 10, Kinderzimmer Romanshorn
- 17.00 Uhr, Adventsgeschichten in Kirche Salmsach, evang. Kirche Salmsach, Evang. Kirchengem. R'horn-Salmsach
- 19.30 Uhr, «Leergut / Vratné Lahve», Kino Modern, IG für feines Kino
- 20.00 Uhr, 1.-Liga-Eishockey, PIKES: EHC Bülach, EZO, PIKES EHC Oberthurgau 1965

Freitag, 12. Dezember

- Fondueschiff, MS St. Gallen, SBS Schifffahrt AG
- 08.30–11.00 Uhr, Deutschsprechende Kulturen, Zelgstrasse 10, Kinderzimmer Romanshorn
- 10.00 Uhr, Bibelstunde, evang. Kirchgemeinde dehaus, Evang. Kirchgemeinde Romanshorn-Salmsach
- 19.00 Uhr, Liedermacherabend, Zollhaus Romanshorn, Museumsgesellschaft Romanshorn
- 19.05–21.25 Uhr, Guggä-Vollmond-Party, MS St. Gallen, SBS Schifffahrt AG
- 19.30–22.00 Uhr, Kurs zur Herstellung eines Fotobuchs, Konsumhof, Romanshorn, Fotoclub Romanshorn



Freitag, 5. Dezember: 9.30 Uhr, Heimgottesdienst, Alterswohnstätte Romanshorn. 16.30 Uhr, Fritigs-hüsli. 18.30 Uhr, teenie.

Sonntag, 7. Dezember: 10.15 Uhr, Gottesdienst zum 2. Advent in Romanshorn mit Diakon Martin Haas; Taufe von Leonie Gallusser; Thema: Was hat Bestand? Text: Lukas 21, 25–28,33; Orgel: Annedore Neufeld; Kollekte: HEKS. 10.15 Uhr, Sonntagschule; Fahrdienst: Telefon 071 461 32 59; Anmeldung bis Samstag 19 Uhr. 17.00 Uhr, Adventsmusik, Kantorei Romanshorn, evang. Kirche Romanshorn.

Veranstaltungen in der Woche

Mittwoch, 10. Dezember: 17.00 Uhr, Adventsgeschichten in der Kirche Salmsach. 17.15 Uhr, Meditation.

Donnerstag, 11. Dezember: 18.30 Uhr, Jugendchor.

Vorschau: Eröffnung «offene Kirche Salmsach»: Sonntag, 14. Dezember, 19.00 Uhr.

Kleinanzeigen Marktplatz

Diverses

FeRoCom, Friedrichshafnerstr. 3, 8590 Romanshorn. Computer und Zubehör. PC-WebShop **nicht nur, wenn der Compi spinnt.** 071 4 600 700, 079 422 04 66.

Zu vermieten

Romanshorn, 4-Zimmer-Wohnung im Parterre, Nähe Bahnhof, an zentraler Lage. Fr. 1250.– inkl. H. u. NK. Termin nach Vereinbarung. Telefon 071 411 44 11

Nachmieter gesucht

Für 4½-Zimmer-Wohnung in Romanshorn per 1. März 2009, inkl. Fr. 1440.–. Telefon abends: 071 688 53 05, A. Schaar

Das treue Pferd *Adolf Fischer*

Abgeschirrt und angebunden
steht nun im Stall mein treues Pferd
und hat das Futter schon gefunden
eh ich mich von ihm gekehrt.

Doch wenn einmal die Raufe leer
und in der Krippe auch nichts drinnen,
machte es schnelle rechtsumkehrt
und suchte sofort zu entrinnen.

Auf der Weide welche Freude,
hatte es am jungen Gras
und es frass dann mit Begierde,
ohne Ruhe, ohne Mass.

Doch ich wusst das hastige Fressen
wird ihm schaden sicherlich,
es wird sich auch nicht fangen lassen,
bis es voll gefressen ist.

Hilfe holen und es fangen,
zeigen wer der Meister ist,
mit dem Stricke und mit Stangen,
mit Geduld und etwas List.

Und ach wie manches Menschenkind,
mag im Leben auch nicht warten,
bis es das gut und richtige findet,
für seinen Lebensgarten. ●



W.O.L.F.F.
BEAUTY - NAILS

Amriswilerstrasse 64
8590 Romanshorn
Tel. 071 463 27 39, 077 445 45 46
info@wolff-beautynails.ch
www.wolff-beautynails.ch

**DIE NEUE WINTER-
KOLLEKTION IST DA!**

Reservieren Sie jetzt Ihren Termin und profitieren Sie von 10% Rabatt, wenn Sie sich bis zum 24. Dezember telefonisch oder via Homepage anmelden.

GRATIS erhalten Sie bei Ihrem Besuch ein kleines Überraschungs-Present!

WEIHNACHTSZEIT – GESCHENKSZEIT

Gutscheine kommen immer gut an – eine kleine Auswahl an Pflege- und Wellness-Geschenken können Sie auf der Homepage begutachten... und bestellen!

BRUNCH



USBLICK by Brüggli

Schön isst es hier

Sonntag, 14.12.2008, ab 10 Uhr

So einen Sonntagsbrunch gibt's nur bei uns: grosse Auswahl, viel Platz, prächtige Aussicht. Greifen Sie nach Herzenslust zu – im Usblick, der einmaligen Gastronomie über den Dächern Romanshorns.

Erwachsene CHF 25.–, Kinder von 6 bis 14 Jahren CHF 12.50
Kinder bis 6 Jahre gratis, Kaffee und Gipfeli CHF 5.–

Alles à discretion. **Reservation erwünscht**

Gastronomie **USBLICK** by Brüggli
Hofstrasse 5 | CH-8590 Romanshorn
Telefon +41 (0)71 466 94 83 | Telefax +41 (0)71 466 94 84
welcome@usblick.ch | www.usblick.ch

Weitere Brunchtermine: 25.01.09, 22.02.09, 29.03.09, 26.04.09, 31.05.09, 28.06.09

Samichlaus zu Besuch

**Samstag, 6. Dezember 2008,
10.00 bis 14.00 Uhr in der Mall**



Öffnungszeiten

Montag – Mittwoch 08.30 – 19.00 Uhr
Donnerstag + Freitag 08.30 – 20.00 Uhr
Samstag 08.00 – 17.00 Uhr

Nach dem feierlichen Einzug vom Samichlaus mit seinen Schmutzlis der Chlausengesellschaft Romanshorn werden feine Biberli, Grittibänzen und saftige Mandarinen an alle Kinder verteilt.



hubzelg

Einkaufszentrum Hubzelg ■ Bahnhofstrasse 54a ■ 8590 Romanshorn ■ Tel. +41 (0)71 466 13 11 ■ Fax +41 (0)71 466 13 12 ■ www.hubzelg.com

